

Der *Anopheles maculipennis*-Komplex, eine Gruppe aus mehreren optisch kaum voneinander zu unterscheidenden, sehr nah verwandten Mückenarten, enthielt früher die wichtigsten Malaria-Überträger Europas. Die einheimische Malaria ist seit etwa Mitte des 20. Jahrhunderts aus Europa verschwunden, die *Anopheles*-Mücken sind aber auch in Deutschland nach wie vor vorhanden. Neben Malariaerregern können sie auch Viren und Fadenwürmer übertragen. Vier Arten des Komplexes wurden im Rahmen des ‚Mückenatlas‘-Projektes nachgewiesen: *Anopheles atroparvus*, *Anopheles maculipennis*, *Anopheles messeae* und *Anopheles daciae*.

